

Germany-Düsseldorf: Government services
OJ S 170/2015 03/09/2015
Contract notice
Services

Directive 2004/18/EC

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Ministerium für Familie, Kinder, Jugend, Kultur und Sport des Landes Nordrhein-Westfalen

Postal address: Haroldstr. 4

Town: Düsseldorf

Postal code: 40213

Country: Germany

E-mail: robert.buck@mfkjks.nrw.de

Telephone: +49 2118372416

Fax: +49 2118373107

Internet address(es):

General address of the contracting authority: www.mfkjks.nrw.de

Electronic access to information: <http://www.evergabe.nrw.de/VMPCenter/>

Additional information can be obtained from:

the abovementioned address

Specifications and additional documents (including documents for competitive dialogue and a dynamic purchasing system) can be obtained from:

Official name: Vergabemarktplatz NRW

Internet address: <http://www.evergabe.nrw.de>

Tenders or requests to participate must be submitted: the abovementioned address

I.2. Type of the contracting authority

Regional or local authority

I.3. Main activity

General public services

Recreation, culture and religion

I.4. Contract award on behalf of other contracting authorities

The contracting authority is purchasing on behalf of other contracting authorities: no

Section II: Object of the contract

II.1. Description

II.1.1. Title attributed to the contract by the contracting authority

Redaktion der Internetplattform „www.kulturkenner.de“.

II.1.2. Type of contract and place of performance or delivery

Services

Service category No 7: Computer and related services

Main site or place of performance: Postleitzahl 40213.

II.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

The notice involves a public contract

II.1.4. Information about framework agreement

II.1.5. Short description of the contract or purchase(s)

Redaktion der Internetplattform www.kulturkenner.de Die Einzelheiten sind der Leistungsbeschreibung zu entnehmen.

Die technische Betreuung (Weiterentwicklung, Hosting und Support) des Internetportals ist nicht Gegenstand dieser Ausschreibung.

II.1.6. CPV code(s)

75131000 Government services

II.1.7. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

II.1.8. Lots

This contract is divided into lots: no

II.1.9. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2. Scope of the procurement

II.2.1. Total quantity or scope

II.2.2. Information about options

Options: yes

Description of options: Der Auftragnehmer/die Auftragnehmerin wird eventuell damit beauftragt, die vereinbarten Leistungen zu den gleichen Bedingungen jeweils für weitere 12 Monate bis zum 31.12.2018, bzw. 31.12.2019 zu erbringen.

Der Auftraggeber wird eventuell weitere Aufträge im Verhandlungsverfahren ohne Teilnahmewettbewerb gemäß § 3 Abs. 4 lit. g) EG-VOL/A vergeben.

II.2.3. Information about renewals

This contract is subject to renewal: yes

Number of possible renewals: 2

II.3. Duration of the contract or time limit for completion

Start 1.1.2016. Completion 31.12.2017

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions related to the contract

III.1.1. Deposits and guarantees required

III.1.2. Main financing conditions and payment arrangements and/or reference to the relevant provisions governing them

Es wird auf Nr. 17 der Zusätzlichen Vertragsbedingungen des Landes NRW (ZVB NRW), Vordruck VOL 8 EG, hingewiesen.

III.1.3. Legal form to be taken by the group of economic operators to whom the contract is to be awarded

III.1.4. Contract performance conditions

The performance of the contract is subject to particular conditions: yes

Description of particular conditions: Der Bieter/die Bieterin sowie – falls zutreffend – seine/ihre Nachunternehmen und Verleiher/Verleiherinnen von Arbeitskräften müssen über die erforderliche Eignung (Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit) für die Durchführung des Auftrages verfügen und daher folgende Anforderungen erfüllen:

Grundanforderungen an die Arbeitsweise der Redaktion:

Konzeptionell ist das Portal so ausgelegt, dass semantische Verknüpfungen von Künstlern, Orten und Veranstaltungen den Nutzer/die Nutzerin inspirieren und einladen sollen, sich seinen /ihren eigenen Kulturkosmos zu erschließen. Grundaufgabe der Redaktion ist deshalb:

- die assoziativ-vernetzende Aufbereitung von Themen und Inhalten und Anbindung an bestehende Inhalte,
- die Entwicklung von cross-/multimedialen Erzählweisen,
- die Pflege einer kulturellen Inhalten angemessenen, differenzierten Empfehlungslogik, die es ermöglicht, von der gerade aufgerufenen Seite auch verwandte Inhalte zu entdecken. Im Kulturkenner werden Inhalte multimedial aufbereitet. Dies setzt auf redaktioneller Seite grundsätzlich voraus:
 - Vertrautheit bzw. täglicher Umgang mit digitalen Medien incl. einschlägigen Videoportalen wie YouTube und Vimeo;
 - fotoredaktionelle Kenntnisse: Recherche, Auswahl, Bearbeitung;
 - Vertrautheit mit urheberrechtlichen Fragen;
 - Aufgeschlossenheit für Fragen der technischen Umsetzung und die sich daraus ergebenden inhaltlichen Möglichkeiten;
 - Aufgeschlossenheit für Fragestellungen des Kulturmarketings.

Die Redaktion arbeitet gemeinsam mit der für die technische Umsetzung der Inhalte zuständigen Agentur an der viralen Verbreitung des Kulturkenners in sozialen Netzwerken.

Gefordert ist deshalb

- ein selbstverständlicher Umgang mit Social Networks (Facebook, Twitter);
 - eine zielgruppenaffine Auswahl und Aufbereitung von Inhalten des Portals; die Redaktion macht die inhaltliche Vorauswahl von Angeboten für die Verbreitung in Facebook und Twitter; Kontrolle und Redigat der von Dritten eingepflegten Datensätze
- Darüber hinaus werden an die ein Angebot abgebenden Redaktionen folgende personelle und organisatorische Grunderwartungen gerichtet, die bei der Angebotsabgabe nachgewiesen werden müssen.

Personalausstattung:

Für die tagesaktuelle Berichterstattung auf dem Portal muss eine Kernredaktion bestehend aus den Funktionen eines Chefs/einer Chefin vom Dienst und – auch für die Gewährleistung einer gesicherten Stellvertretung – eines weiteren Redakteurs/einer weiteren Redakteurin dauerhaft und namentlich benannt sein. Sie müssen die entsprechende Ausbildung sowie mindestens fünfjährige Berufserfahrung als Journalisten/Internetredakteure mit dem Schwerpunkt Kulturthemen nachweisen. Alternativ dazu gilt die notwendige Qualifikation auch dann als nachgewiesen, wenn eine durchgängige, mehrjährige (über 5 Jahre) Berufserfahrung als Kulturjournalist/in in einem anerkannten Kulturmedium nachgewiesen wird. Alle Bewerber /innen müssen Erfahrung im Umgang mit Online-Berichterstattung besitzen und in der Lage sein, ihre Beiträge selbst ins Netz einzustellen.

Darüber hinaus muss im Angebot namentlich dargelegt werden, mit welchen kompetenten Autoren/Autorinnen die Kunstsparten Bildende Kunst, Pop, Bühne, Film, Musiktheater,

Klassik, Jazz, Tanz, Literatur, Kleinkunst und Design thematisch abgedeckt werden und zusammengearbeitet wird. Auch diese müssen in Ihren Sparten über eine mindestens zweijährige journalistische Berufserfahrung verfügen.

Um sowohl die fachliche Qualifikation als Kulturjournalist/in als auch die Kenntnis der aktuellen nordrhein-westfälischen Kulturszene zu belegen, müssen für jede namentlich benannte Person jeweils 10 persönlich verfasste Veröffentlichungen mit mindestens 3 000 Zeichen seit dem 1.7.2014 über Veranstaltungen und allgemeine Kulturthemen in Nordrhein- Westfalen (Zeitungs- bzw. Online-Artikel) unter Angabe des Mediums vorgelegt werden. Dabei müssen sich die Arbeitsproben auf den gesamten Berichtsraum Nordrhein-Westfalen beziehen und die dem im Portal bereits erreichten qualitativen Standard hinsichtlich Informationstiefe und schriftstellerischer Qualität standhalten.

Für die Pflege des Veranstaltungskalenders ist auch eine nicht journalistische Qualifikation möglich. Wichtig ist, dass die betreffende Person erfahren und sicher im kommunikativen Umgang mit unterschiedlichen Ansprechpartnern und -partnerinnen ist, da bei der Eingabe von Daten ggf. auch Rückfragen gestellt werden müssen. Für die Wahrnehmung dieser Aufgabe muss eine intensive Erfahrung mit Online-Tätigkeiten durch entsprechende Zeugnisse und Berufsqualifikationen und der bisherige kommunikative Umgang mit unterschiedlichen Institutionen nachgewiesen werden.

Der Kulturkenner ist als Internetportal ein tagesaktuelles Medium. Bei Berichten über Premieren und Ausstellungseröffnungen muss die kurzfristige Produktion und Veröffentlichung durch die Redaktion sichergestellt werden. Um die tägliche Erreichbarkeit und Bearbeitung des Portals zu den üblichen Bürozeiten zu gewährleisten, ist die dauerhafte Vertretung zwischen Chef/Chefin vom Dienst und weiterem Redakteur/weiterer Redakteurin sicherzustellen und muss im Angebot nachgewiesen werden.

Der Bieter/die Bieterin füllt folgende Erklärungen aus, unterschreibt sie und fügt sie seinem /ihrem Angebot bei:

- Eigenerklärung zur Zuverlässigkeit (Vordruck VOL 5b EG),
- Erklärung zu § 16 TVgG-NRW (Vordruck VOL 5d EG),
- Verpflichtungserklärung zur Tariftreue (Vordruck VOL 5f EG),
- Verpflichtungserklärung soziale Kriterien (Vordruck VOL 5g EG),
- Eigenerklärung Scientology Schutzklausel (Vordruck VOL 5h EG),
- Verpflichtungserklärung Frauen/Vereinbarkeit Beruf/Familie (Vordruck VOL 5i EG).

Sofern beabsichtigt ist, die Leistungen ganz oder teilweise durch Nachunternehmen und/oder Leiharbeiternehmer/innen ausführen zu lassen, geben Sie den Namen, die Rechtsform sowie die Anschrift des Nachunternehmers/des Verleihers von Arbeitskräften an.

Nachunternehmer und Verleiher von Arbeitskräften müssen zudem folgende Erklärungen ausfüllen, unterschreiben und vorlegen:

- Erklärung zu § 16 TVgG-NRW (Vordruck VOL 5d EG),
- Verpflichtungserklärung zur Tariftreue (Vordruck VOL 5f EG),
- Besondere vertragliche Nebenbedingungen ILO-Kernarbeitsnormen (Vordruck VOL 8b EG).

Nicht im Angebot benannte Nachunternehmer und/oder Verleiher von Arbeitskräften dürfen im Rahmen dieses Auftrags erst eingesetzt werden, wenn der Auftraggeber dem schriftlich zugestimmt hat. Gleiches gilt in Bezug auf Leiharbeitskräfte.

Der Auftraggeber wird zustimmen, wenn dem nicht ein wichtiger Grund entgegen steht und der Auftragnehmer ihm die Erfüllung aller nach dem Tariftreue- und Vergabegesetz NRW (TVgG-NRW) und der Rechtsverordnung zum TVgG-NRW vorgeschriebenen Maßgaben nachgewiesen hat.

Im Einzelfall behält sich der Auftraggeber die Ablehnung im Angebot nicht benannter, ungeeigneter Nachunternehmen/Leiharbeitskräfte vor.

Sämtliche Vorgaben gelten entsprechend für alle weiteren Nachunternehmen eines

Nachunternehmens.

Im Fall unvollständiger Erklärungen behält sich der Auftraggeber vor, den Bieter aufzufordern, diese innerhalb einer Frist von 24 Stunden nachzureichen.

III.2. Conditions for participation

III.2.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions: — Kurze Selbstdarstellung (Rechtsform, Gründungsjahr und -ort, Management, Standorte etc.),
— Darstellung der fachlichen Schwerpunkte (Kernkompetenzen) des Teams.

III.2.2. Economic and financial ability

III.2.3. Technical and professional ability

List and brief description of conditions:

— Namentliche Vorstellung der verantwortlichen Leitung sowie der Personen des Kernteams einschließlich einer kurzen Beschreibung der jeweiligen beruflichen Qualifikationen, Kenntnisse und Erfahrungen (siehe hierzu zusätzlich auch III.1.4) dieser Bekanntmachung „Sonstige besondere Bedingungen“),
— Darstellung der Erfahrungen im Bereich der sensiblen direkten Kommunikation mit den NRW-Kultureinrichtungen,
— Darstellung der Erfahrung mit multimedialen Erzählweisen,
— Textproben der Autoren/Autorinnen (jeweils zehn persönlich verfasste Veröffentlichungen mit mindestens 3 000 Zeichen seit dem 1.7.2014 über Veranstaltungen und allgemeine Kulturthemen in Nordrhein-Westfalen (Zeitungs- bzw. Online- Artikel) unter Angabe des Mediums.

III.2.4. Information about reserved contracts

III.3. Conditions specific to services contracts

III.3.1. Information about a particular profession

Execution of the service is reserved to a particular profession: no

III.3.2. Information about staff responsible for the performance of the contract

Obligation to indicate the names and professional qualifications of the staff assigned to performing the contract: yes

Section IV: Procedure

IV.1. Type of procedure

IV.1.1. Type of procedure

Open

IV.1.2. Information about the limits on the number of candidates to be invited

IV.1.3. Information about reduction of the number of solutions or tenders during negotiation or dialogue

IV.2. Award criteria

IV.2.1. Award criteria

The most economically advantageous tender in terms of Price is not the only award criterion and all criteria are stated only in the procurement documents

IV.2.2. Information about electronic auction

An electronic auction will be used: no

IV.3. Administrative information

IV.3.1. File reference number attributed by the contracting authority

70/2015

IV.3.2. Previous publication concerning this procedure

no

IV.3.3. Conditions for obtaining specifications and additional documents or descriptive document

Time limit for receipt of requests for documents or for accessing documents: 16.10.2015 - 9:00

Payable documents: no

IV.3.4. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

16.10.2015 - 09:00

IV.3.5. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.3.6. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German.

IV.3.7. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

until: 30.11.2015

IV.3.8. Conditions for opening of tenders

Persons authorised to be present at the opening of tenders: no

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.2. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds: no

VI.3. Additional information

Die Vergabeunterlagen werden ausschließlich elektronisch über die in Anhang A genannte Kontaktstelle (Vergabemarktplatz NRW) unter www.evergabe.nrw.de zur Verfügung gestellt. Die Nutzung des Vergabemarktplatzes NRW ist kostenfrei. Nach einer Registrierung und erneuten Anmeldung können Sie dort die Vergabeunterlagen herunterladen sowie Nachrichten an die Vergabestelle senden und Nachrichten der Vergabestelle einsehen. Unter <http://www.evergabe.nrw.de/VMPCenter/> finden Sie weitere Informationen.

Es erfolgt kein postalischer Versand der Vergabeunterlagen.

Die unter Tz III.2) geforderten Nachweise sind zum im Tz. IV.3.4) genannten Termin vorzulegen.

Angebote sind schriftlich einzureichen. Der Angebotsvordruck VOL 7 EG „Angebotsschreiben“ ist auszufüllen, zu unterschreiben und zusammen mit den geforderten Anlagen/Angaben und in einem verschlossenen Umschlag, der sich nicht ohne Beschädigung des Verschlusses öffnen lässt, an die in der Aufforderung zur Angebotsabgabe genannte Vergabestelle zu übersenden; das Angebot muss dort bis zum Ende der Angebotsfrist eingegangen sein. Der Umschlag ist mit anliegendem Kennzettel zu versehen sowie mit dem Firmennamen und der Firmenanschrift zu beschriften. (VOL 09b EG).

Soweit Auskünfte erforderlich werden, sind Fragen ausschließlich über den Kommunikationsbereich des Vergabemarktplatzes NRW (www.evergabe.nrw.de) zu stellen. Sie finden die Ausschreibung im Vergabemarktplatz unter folgenden Kategorien/Suchbegriffen (CPV-Nummern):

— 75131000-3 Dienstleistungen für die öffentliche Verwaltung.

Zusätzliche Auskünfte über die Vergabeunterlagen und diese Angebotsaufforderung sind - aus Gründen der Gleichbehandlung aller Bieter – spätestens bis zum 10.9.2015 anzufordern. Hierzu ist ausschließlich der Kommunikationsbereich des Vergabemarktplatzes NRW (www.evergabe.nrw.de) zu nutzen. Die Fragen werden spätestens am 15.9.2015 beantwortet. Es wird empfohlen, ein Angebot nicht vor dem 16.9.2015 abschließend zu erstellen, damit Sie eventuelle Klarstellungen berücksichtigen können.

Mehrfachbeteiligungen, als Einzelbieter sowie als Mitglied einer/mehrerer Bietergemeinschaften, sind nicht zulässig und führen zum Ausschluss aller so beteiligten Bieter von diesem Vergabeverfahren (da Verstoß gegen den Geheimwettbewerb). Bekanntmachungs-ID: CXPNY5VYBTJ.

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer Rheinland bei der Bezirksregierung Köln
Postal address: Zeughausstr. 2-10
Town: Köln
Postal code: 50667
Country: Germany

VI.4.2. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures: Sofern ein Verstoß gegen Vergabevorschriften im Vergabeverfahren erkannt wurde, ist der Verstoß gegenüber dem Auftraggeber unverzüglich zu rügen. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, sind spätestens bis Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung zu rügen. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, sind spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung zu rügen. Ein Antrag auf Nachprüfung ist innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, zu stellen.

VI.4.3. Service from which information about the review procedure may be obtained

Official name: Vergabekammer Rheinland bei der Bezirksregierung Köln
Postal address: Zeughausstr. 2-10
Town: Köln
Postal code: 50667
Country: Germany

VI.5. Date of dispatch of this notice
24.8.2015